

Sachantrag – 4. Ordentlicher Bundesparteitag 2023

Antragsteller	
Mitgliedsnummer	
Kontakt / Email	
Datum	
Sachantrag / Inhalt (1-2 Sätze)	
	Die Mitgliederversammlung möge Folgendes beschließen:
abstimmungsfähiger Wortlaut	
Begründung (Sollte der Platz nicht reichen, ergänze bitte mit einer Anlage und vermerke hier bitte den Dateinamen).	

Basisdemokratische Partei Deutschland

Freiheit Machtbegrenzung Achtsamkeit Schwarmintelligenz

Aufgabenprofile für den Bundesvorstand (§12, Abs.1)

a-d): Aufgabenbeschreibung und Verantwortung der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter

- ✓ Umsetzung der Beschlüsse der Jahreshauptversammlung und der Mitgliederversammlung
- ✓ Strukturen schaffen, optimieren, umsetzen (falls von der MV genehmigt mittels KR und AG)
- ✓ Vertretung der Bundespartei nach Innen und Außen, letzteres in Zusammenarbeit mit den Beauftragten für Medien & Kommunikation
- ✓ Koordination & Gesamtverantwortung IT (falls KR und AG nicht genehmigt)
- ✓ Planung und Durchführung von Bundesparteitagen
- ✓ Leitung / Unterstützung der Vorstandssitzungen und Koordination der Aufgaben innerhalb des Vorstands
- ✓ Organisation / Betreuung der Geschäftsstelle
- ✓ Vertragsprüfungen / Rechtsangelegenheiten, soweit sie nicht in den Bereich der Schatzmeister oder Beauftragten für Medien & Kommunikation fallen
- ✓ Pflege der Beziehungen zu den Landes-, Bezirks- und Kreisverbänden
- ✓ Pflege der Beziehungen zu Abgeordneten
- ✓ Datenschutz / Formalien Deutscher Bundestag, Bundeswahlleiter / Abstimmung aller Parteiangelegenheiten mit Behörden etc.

Verantwortungen: (Einzelaufgaben können auch an andere Ressortmitglieder verteilt werden):

- ✓ Erstellen bzw. Delegieren, Abstimmung, Verteilung und Archivierung von Sitzungsprotokollen (Vorstandssitzung, Mitgliederversammlung, etc.)
- ✓ Zusammenstellung und Sammlung aller relevanten Informationen für Sitzungen und Versammlungen
- ✓ Verwaltung aller Ordnungen und der Satzung des Vereins
- ✓ Berichterstattung an die Mitgliederversammlung, regelmäßig und an Parteitag
- ✓ Protokolle der Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung, Verteilung und Archivierung selbiger

Mit einer Aufgabenteilung sind immer zwei Mitglieder gleich abgestimmt / informiert über die jeweilige Aufgabe

e+f): Aufgabenbeschreibung Schatzmeister/Stellvertreter

Die Schatzmeister verwaltet das Vermögen und hat Zugriff auf die Geldbestände der Bundespartei

- ✓ Erstellen von Haushaltsplan und Rechenschaftsbericht der Gesamtpartei (§24 PartG)
- ✓ Finanzberichte, Erläuterung Rechenschaftsbericht Gesamtpartei;
- ✓ Buchhaltung und Inventarverzeichnis Bundesverband;
- ✓ Zahlungen tätigen; Belege verwalten (Bundesverband)
- ✓ Einnahmen-/ Haushaltskontrolle;
- ✓ Versicherungswesen; Datenschutz-/ Vertraulichkeitsvereinbarungen nachhalten
- ✓ Vertragsprüfungen / Rechtsangelegenheiten, soweit sie in den Bereich der Schatzmeister fallen
- ✓ Organisation/Verwalten Formularwesen

Basisdemokratische Partei Deutschland

Freiheit Machtbegrenzung Achtsamkeit Schwarmintelligenz

g+h): Aufgabenbeschreibung Beauftragte für Medien & Kommunikation

- ✓ Ansprechpartner für die Presse
- ✓ Strukturen für Abläufe der Innen- und Außenkommunikation schaffen/verwalten
- ✓ Abläufe für Freigaben von Pressemitteilungen/Veröffentlichungen in Abstimmung mit AG Kommunikation / Presse- / Öffentlichkeitsarbeit / Marketing / IT / Struktur
- ✓ Unterstützung der nachgegliederten AGs (Presse/Journalisten/Redakteure/Marketing, Teilnehmer für die Abläufe finden)
- ✓ Presseplan erstellen / Themengebiete ausarbeiten / Pressekonzept umsetzen
- ✓ Überregionale und regionale Pressekontakte als Verteiler erstellen – in Abstimmung mit Pressesprechern der Länder
- ✓ Format für Pressemitteilungen festlegen unter Berücksichtigung Gestaltungshandbuch AG Marketing
- ✓ Rechtliche / Vertragliche Betreuung / Abwicklung Shop

Generelle Aufgabenbeschreibung Säulenbeauftragte

Säulenbeauftragte sind verantwortlich für die Umsetzung der jeweiligen Säulenschwerpunkte innerhalb der Bundespartei und unterstützen die Landesverbände in diesen Bereichen. Ihre Hauptaufgaben im Bund:

- ✓ Unterstützung der Koordinatoren
- ✓ Die Säulenbeauftragte sind für die Geschäftsordnung der Sitzungen der Vorstände wie folgt verantwortlich: Koordination, Organisation, Moderation, Zeitmanagement, Säulenbeachtung, insbesondere Achtsamkeit und Machtbegrenzung, Protokoll, Disziplin, Transparenz
- ✓ Teilnahme an den Vorstandssitzungen
- ✓ Vernetzung mit den jeweiligen Säulenbeauftragten in den Landesverbänden und den Beauftragten in Untergliederungen (Bezirks-/ Kreis- und Stadtverbände)

Säulenspezifische Aufgaben:

- i) Säulenbeauftragte/r für Machtbegrenzung:** Der Inhaber dieser Position wacht darüber, dass Funktions- und Mandatstragende durch regelmäßige Befragungen und Abstimmungen in den Gliederungen der Bundespartei Entscheidungsempfehlungen einholen. Sie erforschen die Ursachen für Machtmissbrauch und den Einfluss von Geld auf Mandatsträger und Verantwortliche.
Vertrauen und eine gesunde Haltung zur Veränderungs- und Gestaltungsmacht sind weitere wichtige Bestandteile in der Verwendung von Macht.
Auch gehört dazu, Menschen zu mehr Selbstbewusstsein zu entwickeln, damit diese zu jeder Zeit mit jeder/jedem auf Augenhöhe sprechen können.
- j) Säulenbeauftragte/r für Achtsamkeit:** Der Inhaber dieser Position unterstützt den liebevollen und achtsamen Umgang. Damit ist zunächst der liebevolle Umgang mit sich selbst gemeint, weil daraus auch der achtsame und achtungsvolle Umgang mit den Mitmenschen erwächst.
Zum achtsamen Umgang gehören auch die Schulung und der Ausbau der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) sowie der regelmäßige Einsatz des Redestabs. Eine wertschätzende Gesprächs- und Streitkultur muss erst wieder erarbeitet und erlernt werden.
Unausgesprochene Unstimmigkeiten, Lügen und Heimlichkeiten vergiften das Miteinander und schwächen die Partei und die politische Arbeit.
- k) Säulenbeauftragte/r für Freiheit:** Der Inhaber dieser Position erarbeitet das basisdemokratische Mitspracherecht. Wesentliche Freiheitsrechte wurden seit Inkrafttreten des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland nach und nach außer Kraft gesetzt.

Basisdemokratische Partei Deutschland

Freiheit Machtbegrenzung Achtsamkeit Schwarmintelligenz

Freie Berufswahl, freie Wahl der Behandlung, freie Wohnungswahl und vieles mehr sind durch finanzielle Restriktionen und staatliche Auflagen, die freie Meinungsäußerung, Versammlungs- und Demonstrationsrechte eingeschränkt, durch Verbote und Einschränkungen zum Teil bis gänzlich aufgehoben.

Freiheit bedeutet auch, für sich selbst wieder Verantwortung zu übernehmen, die Eigen- und Fremdverantwortung sind wesentliche Bestandteile der Freiheit.

- l) Mitgliederbeauftragter / Säulenbeauftragte für Schwarmintelligenz:** Der Inhaber dieser Position hilft dabei, die Weisheit der Vielen in konkrete Politik zu verwandeln. Gerade für die politische und gesellschaftliche Ausrichtung reicht das Expertenwissen allein nicht aus. Komplexe, fachübergreifende Themengebiete müssen erfasst und objektiv aus vielen verschiedenen Perspektiven betrachtet werden. Lösungen müssen in ihrer Gesamtheit erkannt und umgesetzt werden.

Der Mitgliederbeauftragte setzt die Vision einer lebhaften Basisdemokratie unterstützend mit Softwarelösungen und geeigneten Werkzeugen um. Er schafft und pflegt Plattformen, auf denen die Entwicklung des Parteiprogrammes auf Bundesebene stattfinden kann.

Auch bei der Strukturierung / Vereinheitlichung der Mitgliederverifizierung, deren Aufnahme, Begrüßung und Betreuung unterstützt und vernetzt er sich in diesem Bereich mit den Ländern und anderen Gliederungen.

- m) Querdenker:** Diese Position ermöglicht das Einbringen der unüblichsten Lösungsansätze und stellt grundsätzlich alles zunächst fundiert in Frage, in allen Ebenen des Ausprobierens, auch im Bereich der geschäftsführenden Aufgaben.
- n+o) Visionsbeauftragter/Visionärin (+Stellvertreter):** Diese Positionsinhaber erarbeiten Konzepte, die in der Zukunft liegen. Sie prüfen Ideen und beobachten komplexe Abläufe und deren Wirkung. Der Visionsbeauftragte ist Koordinator (vgl. Product manager), der die Teams bundesweit aus allen Gliederungen unter einer gemeinsamen Vision koordiniert. Er prüft laufend, ob die bisherigen Abläufe die gewünschte Wirkung haben und prüft, ob neue Konzepte umsetzbar sind.